

PRESSEMITTEILUNG

Düngesaison 2021: Vogelsang launcht Neuheiten in der Gülleausbring- und Pumptechnik

- **UniSpread: optimales Gestänge für die Nachrüstung**
- **BlackBird: 24 Meter Arbeitsbreite**
- **SyreN: Stabilisierung der Gülle für optimale Nährstoffausnutzung**
- **Pumptechnik: leichtere Kolben, längere Standzeiten**

Essen (Oldenburg), 19. November 2020 – Vor dem Start in die Düngesaison 2021 bringt die [Vogelsang GmbH & Co. KG](#) neue Techniken rund um die präzise Gülleausbringung und -förderung auf den Markt. Mit dem kompakten UniSpread stellt Vogelsang ein weiteres schlagkräftiges Gestänge vor, das die Gülle bodennah und emissionsarm ausbringt. Im Fokus für größere Arbeitsbreiten steht das BlackBird-Schleppschuhgestänge mit 24 Metern Arbeitsbreite. Komponenten wie SyreN und die neuen Pumptechniken ermöglichen es, die Gülle optimal zu nutzen und zu fördern. „Unser Ziel ist es, die Gülle mit all ihren Nährstoffen voll auszuschöpfen, Mineraldünger einzusparen und Emissionen zu reduzieren. Das sorgt nicht nur für mehr Wirtschaftlichkeit im gesamten Gülle-Management, sondern auch für eine höhere soziale Akzeptanz und Umweltverträglichkeit“, sagt Harald Vogelsang, Geschäftsführer von Vogelsang.

Mit den Neuentwicklungen sollen die Landwirte und Lohnunternehmer zugleich in der Lage sein, ihre vorhandene Ausbringtechnik weiter einzusetzen und zu überschaubaren Investitionen gesetzeskonform nachzurüsten.

UniSpread: kompaktes Gestänge als Nachrüstlösung

Aus diesem Anspruch heraus hat Vogelsang das Universalgestänge UniSpread entwickelt. Auf kleinen Arbeitsbreiten von sechs bis neun Metern und mit einem geringen Gesamtgewicht bietet es die gleiche Präzision und Schlagkraft wie die bereits am Markt etablierten Vogelsang-Ausbringsysteme. Der Unterschied: Das UniSpread-Gestänge ist kompakt gebaut, dadurch wendig und lässt sich je nach Einsatzgebiet mit verschiedenen Gülleauslässen, beispielsweise Schleppschlauch- oder Schleppschuhtechnik, ausstatten.

Der Exaktverteiler ExaCut sorgt für eine homogene, fließfähige Gülle und verteilt sie gleichmäßig über die Ablaufschläuche. Mit einem Variationskoeffizienten von unter fünf Prozent bringt der UniSpread die Gülle präzise und bodennah aus.

BlackBird mit 24 Metern Arbeitsbreite

Das Schleppschuhgestänge BlackBird bietet mit einer Arbeitsbreite von 24 Metern eine präzise und emissionsarme Gülleplatzierung mit noch größerer Flächenleistung. Die Seitenarme sind mittig an einer robusten Rahmenkonstruktion angebracht. Das sorgt für Stabilität und bietet den Auslegern zugleich die Flexibilität, die sie für eine optimale Boden Anpassung benötigen. Die Seitenarme lassen sich einzeln ansteuern und auf eine Transportbreite von knapp drei Metern zusammenklappen. Auch im größeren BlackBird-Modell sind die neuartigen Kufen sowie Auslässe und der für seine Präzision und Servicefreundlichkeit ausgezeichnete Exaktverteiler ExaCut ECQ verbaut.

Nährstoffe mit SyreN voll ausnutzen

Um die in der Gülle vorhandenen Nährstoffe optimal auszunutzen und sie der Pflanze noch besser verfügbar zu machen, hat Vogelsang durch Kooperation mit dem dänischen Unternehmen [BioCover](#) sein Produktportfolio um SyreN erweitert. Das chemische Verfahren stabilisiert die Gülle durch den Zusatz von Schwefelsäure und reduziert die Stickstoffverluste um bis zu 70 Prozent.

Über einen Sensor misst das SyreN-System automatisch den pH-Wert der Gülle und gibt die erforderliche Menge Schwefelsäure hinzu, um ihn abzusenken und die Gülle auf den Zielwert zu stabilisieren. Denn Gülle enthält eine hohe Menge Stickstoff, der in der Gülleflüssigkeit gelöst ist und in Form von Ammoniak und Ammonium auftritt. Beide Stickstoff-Formen sind in dem Medium Gülle im chemischen Gleichgewicht. Wenn der pH-Wert der Gülle gesenkt wird, verschiebt sich dieses. Dann wandelt sich ein größerer Anteil des gasförmigen Ammoniaks in Ammonium (Salz) um, das sich nicht aus der Gülle verflüchtigt. Ein pH-Wert von 6,0 ruft diese chemische Reaktion hervor und gilt als Zielwert für SyreN.

Geringere Stickstoffverluste und Emissionen

Die konzentrierte Schwefelsäure befindet sich in einem Fronttank und wird in einer Mischkammer direkt vor dem Gestänge in den Güllestrom dosiert. Das Gemisch aus Schwefelsäure und Gülle spaltet sich u.a. in Ammonium und Schwefelsulfat. Beide Stoffe eignen sich optimal als Pflanzennahrung, weil die Pflanzen sie als Stickstoff- und Schwefeldünger direkt aufnehmen können. Harald Vogelsang: „SyreN ist ein geschlossenes, sicheres System, mit dem Landwirte und Lohnunternehmer ihre vorhandenen Techniken wie Schleppschlauch- oder Schleppschuhgestänge nachrüsten können und damit vergleichbar geringe Emissionen wie bei der Schlitztechnik erzielen.

Gleichzeitig profitieren sie von der Schlagkraft und hohen Flächenleistung dieser Ausbringtechniken.“

Pumpentechnik: Gewicht am Kolben reduziert, Schutzplatte modifiziert

Für mehr Effizienz in der Gülleausbringung sorgen auch die weiterentwickelten Drehkolben der Vogelsang-Pumpen. Der HiFlo *resist*-Kolben zeichnet sich durch einen gerippten Kern aus, der im Vergleich zum zuvor komplett gefüllten Gusskern leichter ist. Umgossen ist der Kern mit Gummi, das durch den gerippten Aufbau nun auch in die Zwischenräume gelangen und sich so noch enger mit dem Kern verzahnen kann. Daher ist der Kolben nicht nur leichter, sondern auch noch stabiler.

Darüber hinaus hat Vogelsang die Schutzplatte modifiziert. Ein Absatz sorgt nun dafür, dass Faserstoffe von der Dichtung abgehalten werden und sie nicht mehr so stark belasten. Dadurch lässt sich die Standzeit der Dichtung, die in der Pumpe enthalten ist, um das Vierfache erhöhen. Die neue Schutzplatte ist in Drehkolbenpumpen der VX-Serie einsetzbar und lässt sich eins zu eins mit der Standard-Platte austauschen.

Weitere Informationen zu den Agrar-Neuheiten ab 20.11.2020 auf:
www.vogelsang.info/de/virtual-update

Mehr unter: vogelsang.info

Pressekontakt:

Vogelsang GmbH & Co. KG
Birte Bollhorst
Marketing Manager Agrartechnik
Holthöge 10–14
49632 Essen (Oldenburg)
Tel.: +49 5434 83 – 263
Mail: birte.bollhorst@vogelsang.info
Web: www.vogelsang.info

VOCATO public relations GmbH
Friederike Wagner /
Sina Österreicher
Toyota-Allee 29
50858 Köln
Tel.: +49 2234 60198 - 16 / - 11
fwagner@vocato.com / soesterreicher@vocato.com
www.vocato.com

Über Vogelsang:

Die Vogelsang GmbH & Co. KG entwickelt, produziert und vertreibt technisch hochwertige und servicefreundliche Maschinen. Hauptsitz ist im niedersächsischen Essen (Oldenburg). 1929 gegründet wuchs das Unternehmen vom Hersteller für Landmaschinen zum Spezialisten für individuell konfigurierbare Maschinen in den Segmenten Abwasser, Agrartechnik, Biogas, Industrie und Verkehrstechnik. Zurzeit beschäftigt das mittelständische, innovative Familienunternehmen über 1.000 Mitarbeiter weltweit. Höchste Fertigungsqualität stellt Vogelsang durch Forschung, Entwicklung und Fertigung am Standort in Deutschland sicher. Als international ausgerichteter Maschinenbaukonzern betreibt das Unternehmen gleichzeitig Fertigungsstätten im In- und Ausland. Durch ein kontinuierlich wachsendes Netzwerk an Tochtergesellschaften und Vertretungen ist Vogelsang mit über 25 Standorten weltweit in allen europäischen Ländern und wichtigen Industrienationen der Welt präsent. In diesem Jahr wurde das Unternehmen vom Wirtschaftsforschungsinstitut Prognos AG u.a. erneut als „Deutschlands Innovationsführer“ ausgezeichnet. Weitere Informationen unter: vogelsang.info

Bilder:



Bild 1: Das UniSpread ist kompakt gebaut und mit verschiedenen Gülleauslässen (hier: Schleppschuh) kombinierbar.



Bild 2: Auf 24 Metern Arbeitsbreite platziert das BlackBird-Schleppschuhgestänge die Gülle präzise an der Pflanze.



Bild 3: SyreN ist ein geschlossenes System, das die Gülle stabilisiert und Stickstoffverluste reduziert. Die zugesetzte Schwefelsäure befindet sich in einem Fronttank und wird in einer Mischkammer vor dem Ausbringgestänge in den Güllestrom dosiert.

Bildquelle: Dettmer Agrar-Service GmbH



Bild 4: Der neue HiFlo *resist*-Kolben weist im Kern einen gerippten Aufbau auf und ist leichter als die Drehkolben mit komplettem Gusskern.



Bild 5: Pumptechnik: Die modifizierte Schutzplatte hält Faserstoffe von der Dichtung fern. Dadurch lässt sich die Standzeit der Dichtung um das Vierfache erhöhen.

Bildquelle für die Bilder 1, 2, 4, 5: Vogelsang GmbH & Co. KG

Bildquelle für Bild 3: Dettmer Agrar-Service GmbH